

Tag der Freien Schulen: "Politiker schenken eine Unterrichtsstunde"



Bei uns war zu diesem Anlass Frau Gabriele Neff, seit 18 Jahren ehrenamtlich im Münchner Stadtrat, Mitglied im Bayerischen und Deutschen Städtetag sowie Vorsitzende des Ausschusses für Aktuelle Fragen im Kongress der Gemeinden und Regionen im Europarat.

„Der Austausch mit jungen Menschen ist für mich eine der wichtigsten Aufgaben. Mir geht es darum zu erfahren, was die jungen Menschen von der Politik erwarten. Gleichzeitig geht es mir auch darum, Interesse für Kommunalpolitik zu wecken, welchen Einfluss jeder Bürger auf die Stadtpolitik hat, wie wichtig Demokratie ist.“, so Frau Neff. „Schulen in freier Trägerschaft sind eine Bereicherung für die Kommune“, sagt sie. „Die Studierenden profitieren von innovativen Schulkonzepten, individueller und differenzierter Förderung, konfessioneller Prägung sowie den Profilschwerpunkten dieser Schulen. Gerade im Bereich der Erzieher und Erzieherinnen muss die Politik weiter daran arbeiten, dass der Beruf attraktiver wird. Dazu gehören z.B. eine angemessene Bezahlung und die bevorzugte Vergabe städtischer Wohnungen.“

